

Botschaft zur Offenen Dorfgemeinde Seedorf vom 07. November 2019

Die Offene Dorfgemeinde Seedorf hat wiederum über eine Reihe von wichtigen Geschäften zu befinden, wozu wir Sie freundlich einladen. Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und in der Gemeinde Seedorf wohnen. Der Gemeinderat dankt Ihnen für Ihr Interesse und die Teilnahme an der Versammlung.

Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern steht die Möglichkeit offen, zu den Geschäften weitere Detailunterlagen auf der Gemeindekanzlei einzusehen.

Traktandum 3 Budget 2020 der Gemeinde Seedorf

Das Budget 2020 liegt auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf, kann von dort bezogen werden oder wird Ihnen auf Wunsch auch an Ihre Adresse gesandt. Das Budget 2020 kann auch von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden (www.seedorf-uri.ch, unter dem Register „Verwaltung“, Publikationen).

Verwaltungszweig	Budget 2020		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde	6'181'100	6'110'000	5'673'100	5'484'700
Aufwandüberschuss		71'100		188'400
Wasserversorgung	276'700	287'000	228'000	273'500
Ertragsüberschuss	10'300		45'500	

3.2 Festsetzung Gemeindesteuerfuss per 01.01.2020

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission beantragen, den Steuerfuss unverändert bei 90 Prozent zu belassen.

3.3 Festsetzung Kapitalsteuersatz per 01.01.2020

Auch beim Kapitalsteuersatz beantragen der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission denselben unverändert bei 0.01 Promille zu belassen.

3.4 Diskussion und Beschlussfassung Budget 2020

Bei der Vorstellung der Budgets werden die grösseren Abweichungen eingehend begründet.

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission haben die Budgets 2020 geprüft und stellen den Antrag, diese gemäss Vorlage zu genehmigen.

Traktandum 4 Kreditantrag über 195'000 Franken für die Sanierung der Unteren Feldgasse

Ausgangslage

Anlässlich der geheimen Urnenabstimmung vom 25. November 2018 hat die Seedorfer Stimmbevölkerung dem Baukredit der Wasserversorgungskommission Seedorf (WVS) über brutto 640'000 Franken für die Erneuerung und Erweiterung des Wasserleitungsnetzes (Los 3 – 5) mit einem Ja-Anteil von rund 95% zugestimmt.

Die Erneuerung und Erweiterung der Lose 3 und 5 der WVS wurden im Jahr 2019 realisiert. Ausstehend ist noch die Ausführung vom Los 4 der WVS. Beim Los 4 wird die bestehende Wasserleitung entlang der Unteren Feldgasse, welche im Jahr 1950 verlegt wurde, ersetzt. Die bestehende Wasserleitung wird ausser Betrieb genommen, soll jedoch als Provisorium während der Bauzeit in Betrieb bleiben. Die Liegenschaften werden zukünftig ab der neuen Wasserleitung in der Strasse (Untere Feldgasse) erschlossen.

Wie bereits in der Botschaft der WVS erwähnt, plant der Gemeinderat die Synergien im Zusammenhang mit dem Neubau der Trinkwasserleitung zu nutzen und den kompletten Strassenoberbau der Unteren Feldgasse zu sanieren.

Das vorliegende Kreditbegehren beinhaltet somit die notwendigen Massnahmen zur Instandsetzung und Sanierung der Unteren Feldgasse, welche sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Seedorf befindet.

Zustandserfassung Untere Feldgasse

Im Zusammenhang mit dem Fusionsprojekt Seedorf-Bauen wurden im Jahr 2018 sämtliche Strassen, welche sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Seedorf befinden, durch eine Fachfirma beurteilt. Die Fachfirma hat dabei eine Zustandserfassung der Strassen durchgeführt und anschliessend eine Massnahmenplanung erstellt. Die Auswertung zeigt, dass sich insbesondere der vordere Bereich der Unteren Feldgasse (Einmündung Dorfstrasse bis Verzweiger Riederbach) in einem kritischen Zustand befindet und zwingend Sanierungsmassnahmen erforderlich sind.

Projektperimeter



Projektperimeter Sanierung Untere Feldgasse (Quelle: geo.ur.ch)

Projektbeschrieb

Durch die Verlegung der Trinkwasserleitung muss entlang der Unteren Feldgasse der Strassenkörper zu grossen Teilen aufgebrochen werden. Diese Synergien sollen genutzt werden, um den Oberbau der Strasse komplett zu sanieren. Der gesamte Belag vom Einmünder Dorfstrasse bis zum Abzweiger Feldli wird aufgebrochen und entsorgt. Die bestehende Fundationsschicht soll, wo nötig, örtlich ersetzt werden. Der Oberbau wird mittels 2-schichtigem Belag (Tragschicht und Deckbelag) auf die ganze Fahrbahnbreite neu erstellt. Im Trottoirbereich (Einmündung Dorfstrasse bis Verzweiger Riederbach) wird der bestehende Randstein aufgebrochen und neu versetzt. Ebenfalls wird der Belag

auf dem Trottoir ersetzt. Die bestehende Oberflächenentwässerung wird, wo nötig, angepasst. Um die bestehende Beleuchtung der Fahrbahn durchgängig zu machen, wird ein zusätzlicher Kandelaber erstellt.

Durch den partiellen Ersatz der Foundationsschicht und dem 2-schichtigen Belag kann bei der sanierten Strasse von einer Lebensdauer von ca. 20-25 Jahren ausgegangen werden.

Während der Bauzeit muss die Untere Feldgasse aus Platzgründen teilweise für den Verkehr gesperrt werden. Eine temporäre Umleitung via Balankamatt-Reussstrasse ist jedoch vorgesehen. Zu Fuss werden die Liegenschaften immer erreichbar sein. Es wird darauf geachtet, dass die Einschränkungen und Behinderungen so kurz wie möglich gehalten werden können. Die betroffenen Anwohner werden frühzeitig im Detail informiert.

Bauprogramm / Weiteres Vorgehen

Der genaue Ausführungstermin kann zum heutigen Zeitpunkt noch nicht abschliessend festgelegt werden. Es wird folgendes Bauprogramm angestrebt:

- Los 4 der WVS inkl. Sanierung Untere Feldgasse
Baubeginn ca. April 2020 (Bauzeit ca. 10 – 12 Wochen)

Der Gemeinderat sieht vor, dass bei Zustimmung der Kreditvorlage anschliessend das Submissionsverfahren für die Baumeisterarbeiten durchgeführt wird. Die Projekt- und Ausführungsplanung wird dabei eng mit dem Los 4 der WVS abgestimmt.

Kostenvoranschlag / Baukredit

Für die Sanierung der Unteren Feldgasse wird mit Gesamtkosten von **brutto CHF 195'000** gerechnet (Kostengenauigkeit +/- 10%).

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit den geplanten Investitionen die erwähnten Synergien mit dem Los 4 der Wasserversorgung Seedorf optimal genutzt werden können. Zudem kann der kritische und sanierungsbedürftige Zustand der Strasse nachhaltig und langfristig behoben werden.

Antrag

Der Gemeinderat Seedorf beantragt Ihnen, dem Kreditantrag in der Höhe von 195'000 Franken für die Sanierung der Unteren Feldgasse zuzustimmen. Der Antrag des Gemeinderats wird von der Rechnungsprüfungskommission unterstützt.

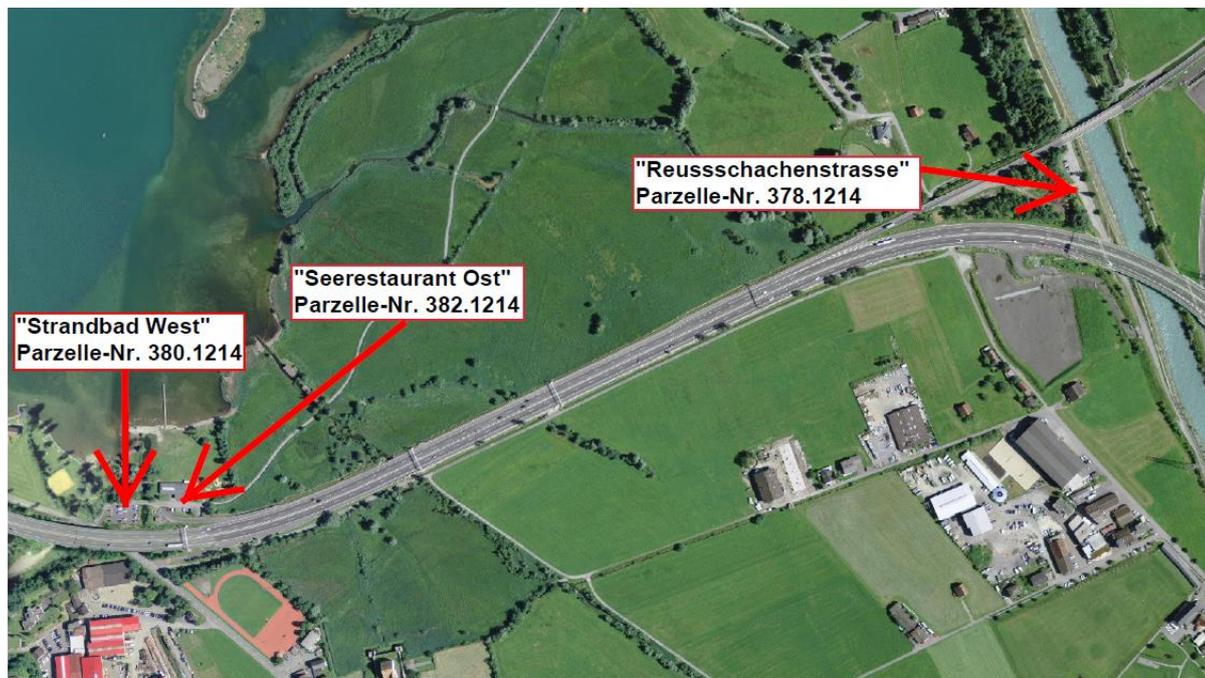
Traktandum 5 Kreditantrag über 22'000 Franken für Investitionen zur Erweiterung der Parkplatzbewirtschaftung auf dem Gemeindegebiet von Seedorf

Ausgangslage

Im Jahr 2013 wurde die Parkplatzbewirtschaftung auf dem Gemeindegebiet von Seedorf eingeführt. Im Konzept und Reglement für die Parkplatzbewirtschaftung der Gemeinde Seedorf (Stand 01. August 2013) wurden folgende drei Parkplätze für eine spätere Bewirtschaftung vorgesehen:

- | | | |
|-----------------------|---------------|---------------------------------|
| - Strandbad West | ca. 30 Plätze | Grundeigentümer ASTRA |
| - Seerestaurant Ost | ca. 15 Plätze | Grundeigentümer Korporation Uri |
| - Reusschachenstrasse | ca. 30 Plätze | Grundeigentümer ASTRA |

Übersichtsplan



Übersichtsplan «Erweiterung Parkplatzbewirtschaftung» (Quelle: geo.ur.ch)

Inzwischen konnte der Gemeinderat mit den Grundeigentümern Lösungen erarbeiten, die eine Bewirtschaftung erlauben. Damit wird eines der Hauptziele einer gesamtheitlichen Parkplatzbewirtschaftung auf dem Gemeindegebiet von Seedorf erreicht. Für alle Parkplatznutzer werden in Zukunft gleiche und gerechte Bedingungen gelten. Die bestehende Problematik, dass viele Gäste auf nicht bewirtschaftete Parkflächen ausweichen, kann entschärft und dem Parkplatztourismus Einhalt geboten werden. Wie weit diese Massnahmen zu einer Verlagerung vom Autoverkehr zur Benutzung von Velo und ÖV-Angeboten beiträgt, lässt sich schwer abschätzen.

Parkflächen Areal Emil Gisler AG

In den Sonderbauvorschriften zum Quartiergestaltungsplan (QGP) Gipo ist geregelt, dass das Baufeld 3 als Parkplatz genutzt wird. Diese Parkplätze wurden in der Zwischenzeit durch die Emil Gisler AG bereits realisiert. Es ist vorgesehen, diese Parkplätze zu bewirtschaften und öffentlich zu nutzen. Diese Investitionen werden durch die Emil Gisler AG getätigt und sind nicht Bestandteil dieser Kreditvorlage.

Erträge Parkplatzbewirtschaftung

Mit den bestehenden, durch die Gemeinde Seedorf bewirtschafteten Parkflächen, können jährliche Einnahmen von ca. CHF 40'000 generiert werden. Aufgrund von Erfahrungswerten kann mit einer Steigerung von etwa CHF 12'000 gerechnet werden.

Investitionsbedarf der Gemeinde

Der Investitionsbedarf für die vorgesehene Erweiterung der Parkplatzbewirtschaftung setzt sich wie folgt zusammen:

Zentrale Parkuhren	CHF 13'000.00
Markierungen und Signalisationen	CHF 7'500.00
Bauseitige Leistungen (Fundamente)	CHF 1'500.00
Total	CHF 22'000.00

Die Bewirtschaftung bei den Parkplätzen «Strandbad West» und «Seerestaurant Ost» will der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit der Korporation Uri realisieren.

Zeitliche Regelungen / Gebühren

Die zeitlichen Regelungen und die Gebühren für die neu bewirtschafteten Parkareale sollen sich an den bestehenden Regelungen orientieren. Bei den Standorten ist eine Gratisparkzeit von einer Stunde vorgesehen.

Weiteres Vorgehen

Bei Annahme der Kreditvorlage wird der Gemeinderat die entsprechenden Vereinbarungen mit der Korporation Uri und dem ASTRA abschliessen. Anschliessend wird das ordentliche Verfahren für die Verkehrsbeschränkungen durchgeführt und im Frühjahr 2020 werden die baulichen Installationen vorgenommen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Kreditantrag über 22'000 Franken für Investitionen zur Erweiterung der Parkplatzbewirtschaftung auf dem Gemeindegebiet von Seedorf zuzustimmen. Der Antrag des Gemeinderats wird von der Rechnungsprüfungskommission unterstützt.

Traktandum 6 Teilerneuerungswahlen für die Amtsperiode 2020-2021

Die bezeichneten Funktionen gelten jeweils für beide Geschlechter.

Bei den mit einem (*) gekennzeichneten Personen liegen Demissionen vor.

6.1 Kreisprimarschulrat

Seedorf-Bauen

Zur Wahl stehen

Mitglied (aktuell Präsident)
Mitglied

Dubacher Philipp, Gitschenstrasse 9B
*Arnold Manuela, Wydenmatt 48B

Der Kreisprimarschulrat Seedorf-Bauen konstituiert sich gemäss dem geltenden Statut selbst.

6.2 Baukommission

Zur Wahl stehen

Mitglied
Mitglied
Mitglied

Baumann Tobias, Gitschenstrasse 4
Kempf Alfred, Dorfstrasse 23
Kempf Thomas, Bolzbach 34

6.3 Wasserversorgung

Zur Wahl stehen

Präsident
Mitglied
Mitglied

Aschwanden Stefan, Wydenmatt 34
Riesen Bernhard, Obere Feldgasse 13
Zwyssig Alfred, Dorfstrasse 45

6.4 Abstimmungswesen

Zur Wahl stehen

Abstimmungsbeamtin
Abstimmungsbeamtin

Gisler Priska, Obere Feldgasse 11
Ritter Daniela, Gitschenstrasse 27

6.5 Weibelamt

Zur Wahl steht

Gemeindeweibel

Schuler Hans, Wydenmatt 1B

Traktandum 7 Einbürgerungsgesuche

Gemäss Artikel 9 Absatz 1 des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (Kantonales Bürgerrechtsgesetz; KBüG) vom 28. November 2010 ist die Gemeindeversammlung (Offene Dorfgemeinde) für die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes zuständig. Der Gemeinderat unterbreitet der Offenen Dorfgemeinde die nachfolgenden Gesuche zur Behandlung:

Andreas Ewy

Andreas Ewy, geb. 08.07.1957, besitzt die deutsche Staatsbürgerschaft. Der Gesuchsteller ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Er wohnt zusammen mit seiner Ehefrau Christine und mit zwei seiner Kinder in der Oberen Postmatte 19. Andreas Ewy ist in Deutschland geboren und aufgewachsen. Seit 2006 lebt der Gesuchsteller in der Schweiz. Er arbeitet als leitender Kantonstierarzt am Laboratorium der Urkantone in Brunnen. In seiner Freizeit hat er Freude an den vielfältigen Möglichkeiten, die der Kanton Uri und die angrenzenden Kantone bieten. Zu seinen Hobbys zählt er das Velofahren und diverse sportliche Aktivitäten in den Bergen.

Pauline Göller

Pauline Göller, geb. 15.06.1993, besitzt die deutsche Staatsbürgerschaft, ist ledig und wohnt in der Oberen Postmatte 19. Pauline Göller ist in Deutschland geboren und aufgewachsen. Die Gesuchstellerin ist im Alter von 15 Jahren in die Schweiz gekommen. Sie hat drei Jahre das Kollegi in Altdorf besucht, bevor sie dann ein Studium an der Uni Fribourg begonnen und abgeschlossen hat. Seit 2017 besucht die Gesuchstellerin die ETH Zürich als PhD-Studentin. Nebenbei arbeitet sie bei der Abteilung HR an der ETH Zürich. Sie ist Wochenaufenthalterin in Zürich, verbringt die Freizeit und die Wochenenden aber meistens im Kanton Uri. In ihrer Freizeit spielt sie gerne Beachvolley-Ball und ist viel und gerne auf dem See anzutreffen.

Die Erhebungsberichte der kantonalen Behörden über die Bewerber sind detailliert und positiv. Der Gemeinderat hat mit den Gesuchstellern Gespräche geführt, um sich ein persönliches Bild über die Verhältnisse zu machen. Eine weitergehende Vorstellung der Gesuchsteller wird anlässlich der Gemeindeversammlung vorgenommen.

Antrag

Die Voraussetzungen gemäss dem Kantonalen Bürgerrechtsgesetz sind erfüllt. Der Gemeinderat unterstützt die Gesuche und stellt den Antrag, den genannten Personen das Gemeindebürgerrecht zu erteilen.

Traktandum 8 Verabschiedung der auf das Jahresende austretenden Behördenmitglieder

Auf das Jahresende 2019 wird folgendes Mitglied aus der Behörde austreten.

<u>Rat/Kommission</u>	<u>Name</u>	<u>Amtszeit</u>
Kreisprimarschulrat Mitglied	Arnold Manuela, Wydenmatt 48B	2016-2019